



Statistische Berichte

Bestell-Nr. H 11 3 9901
(Kennziffer H I 1 - m 1/99)

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Januar 1999

Vorläufige Ergebnisse

Unfallkategorie Verunglückte Personen	1999	1998		Veränderung Januar 1999 gegenüber	
	Januar	Januar ¹⁾	Dezember	Januar 1998	Dezember 1998
	Anzahl			%	
Unfälle					
Mit Personenschaden insgesamt	4 832	5 697	5 075	-15,2	- 4,8
davon					
mit Getöteten	69	76	84	- 9,2	-17,9
mit Verletzten	4 763	5 621	4 991	-15,3	- 4,6
davon					
mit Schwerverletzten	1 234	1 472	1 218	-16,2	+ 1,3
mit Leichtverletzten	3 529	4 149	3 773	-14,9	- 6,5
Mit nur Sachschaden insgesamt	37 266	31 785	44 192	+17,2	-15,7
davon					
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	1 801	1 623	1 816	+11,0	- 0,8
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	323	392	422	-17,6	-23,5
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	35 142	29 770	41 954	+18,0	-16,2
davon					
innerhalb von Ortschaften	27 944	23 658	33 949	+18,1	-17,7
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	4 546	4 050	5 460	+12,2	-16,7
auf Autobahnen	2 652	2 062	2 545	+28,6	+ 4,2
Bei Unfällen verunglückte Personen					
Getötete Personen	72	87	91	-17,2	-20,9
Verletzte Personen	6 218	7 295	6 545	-14,8	- 5,0
davon					
Schwerverletzte	1 402	1 691	1 427	-17,1	- 1,8
Leichtverletzte	4 816	5 604	5 118	-14,1	- 5,9

1) endgültige Ergebnisse - 2) Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Fälle mit Alkoholeinwirkung. - 3) Unfallbeteiligter stand unter Alkoholeinwirkung und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit (wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz nicht fahrbereit war siehe Fußnote²⁾) - 4) Alle sonstigen Sachschadensunfälle, dazu zählen alle Sachschadensunfälle - ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) unabhängig davon, ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht - mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und alle Kfz fahrbereit, aber ohne Alkoholeinwirkung

Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Regierungsbezirken Vorläufige Ergebnisse

Unfallkategorie Verunglückte Personen	Januar		Veränderung %
	1999	dagegen 1998 ¹⁾	
Regierungsbezirk Düsseldorf			
Unfälle insgesamt	13 008	13 189	- 1,4
davon			
mit Personenschaden	1 372	1 575	-12,9
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	507	521	- 2,7
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	96	146	-34,2
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	11 033	10 947	+ 0,8
davon			
innerhalb von Ortschaften	9 437	9 298	+ 1,5
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	700	897	-22,0
auf Autobahnen	896	752	+19,1
Verunglückte Personen insgesamt	1 755	1 960	-10,5
davon			
Getötete	16	26	-38,5
Schwerverletzte	355	421	-15,7
Leichtverletzte	1 384	1 513	- 8,5
Regierungsbezirk Köln			
Unfälle insgesamt	9 805	9 862	- 0,6
davon			
mit Personenschaden	1 122	1 379	-18,6
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	451	445	+ 1,3
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	66	99	-33,3
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	8 166	7 939	+ 2,9
davon			
innerhalb von Ortschaften	6 533	6 335	+ 3,1
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	1 030	1 067	- 3,5
auf Autobahnen	603	537	+12,3
Verunglückte Personen insgesamt	1 537	1 791	-14,2
davon			
Getötete	11	15	-26,7
Schwerverletzte	328	391	-16,1
Leichtverletzte	1 198	1 385	-13,5
Regierungsbezirk Münster			
Unfälle insgesamt	5 296	5 062	+ 4,6
davon			
mit Personenschaden	782	839	- 6,8
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	237	206	+15,0
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	44	61	-27,9
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	4 233	3 956	+ 7,0
davon			
innerhalb von Ortschaften	3 083	2 962	+ 4,1
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	878	746	+17,7
auf Autobahnen	272	248	+ 9,7
Verunglückte Personen insgesamt	970	1 114	-12,9
davon			
Getötete	8	21	-61,9
Schwerverletzte	232	264	-12,1
Leichtverletzte	730	829	-11,9

Noch: **Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Regierungsbezirken**
Vorläufige Ergebnisse

Unfallkategorie Verunglückte Personen	Januar		Veränderung %
	1999	dagegen 1998 ¹⁾	
Regierungsbezirk Detmold			
Unfälle insgesamt	4 384	4 355	+ 0,7
davon			
mit Personenschaden	549	607	- 9,6
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	261	283	- 7,8
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	48	37	+29,7
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	3 526	3 428	+ 2,9
davon			
innerhalb von Ortschaften	2 489	2 425	+ 2,6
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	856	871	- 1,7
auf Autobahnen	181	132	+37,1
Verunglückte Personen insgesamt	716	806	-11,2
davon			
Getötete	18	19	- 5,3
Schwerverletzte	197	223	-11,7
Leichtverletzte	501	564	-11,2
Regierungsbezirk Arnberg			
Unfälle insgesamt	9 605	9 365	+ 2,6
davon			
mit Personenschaden	1 007	1 100	- 8,5
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden ²⁾	345	375	- 8,0
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ³⁾	69	102	-32,4
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung ⁴⁾	8 184	7 788	+ 5,1
davon			
innerhalb von Ortschaften	6 402	6 324	+ 1,2
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	1 082	1 048	+ 3,2
auf Autobahnen	700	416	+68,3
Verunglückte Personen insgesamt	1 312	1 410	- 7,0
davon			
Getötete	19	20	- 5,0
Schwerverletzte	290	323	-10,2
Leichtverletzte	1 003	1 067	- 6,0

Anmerkung Seite 1

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf - Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon (02 11) 94 49-01 • Telefax (02 11) 44 20 06
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Februar 1999

Preis dieser Ausgabe 2,50 DM (Jahresbezugspreis 25,00 DM)
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet